

**Coplicher Getreide-Preise,**

am 14. April 1857.

Ein niederösterreichischer Mejer

Weizen	höchster	4 fl.	36 fr.
	mittlerer	4 fl.	30 fr.
	niedrigster	4 fl.	20 fr.
Korn	Durchschnitt	4 fl.	29 fr.
	höchster	3 fl.	— fr.
	mittlerer	2 fl.	48 fr.
Gerste	niedrigster	2 fl.	40 fr.
	Durchschnitt	2 fl.	50 fr.
	höchster	2 fl.	40 fr.
Hafer	mittlerer	2 fl.	36 fr.
	niedrigster	2 fl.	20 fr.
	Durchschnitt	2 fl.	32 fr.
Wizen	höchster	1 fl.	36 fr.
	mittlerer	1 fl.	30 fr.
	niedrigster	1 fl.	24 fr.
Grodzeln	Durchschnitt	1 fl.	30 fr.
	höchster	2 fl.	40 fr.
	mittlerer	— fl.	52 fr.
Ein niederrösterreich. Rentner Hen	Groß Stroh	1 fl.	48 fr.
	niederösterreich. Pfund Butter	8 fl.	— fr.
			— fl. 26 fr.
Coplich.			
Hentschel, Marktrevisor.			

**Kirchliche Nachrichten.**

Dippoldiswalde, vom 9. bis 15. April 1857.

Geboren wurde ein unehel. Kind.

Gestorben ist Amalie Auguste Schissel, Händarbeiterin in Elend, ehel. Tochter, 1 Jahr 3 Mon. alt, an Bräune.

Am Sonnstage Quasimodogeniti. Früh-Commun.: Herr Diacodus Mühlberg. Vormittags-Predigt: Derselbe. Nachmittag: Betstunde.

Altenberg, vom 7. bis 12. April 1857.

Geboren wurde dem ansässigen Bürger und Bergarbeiter Carl August Sieber eine Tochter.

Beerdigt wurde Mr. Friedr. Ehren. Kirchberger, ansäss. Bürger, Zinn- und Schackenschmied, alt 68 Jahre 9 Monate; — dem Einwohner und Bergarbeiter Friedr. Aug. Rüdiger eine Zwillingstochter, alt 7 Monate 4 Tage; — Frau Christiane Sophie, weil. Mr. Friedr. Ehregott Baumgarten, ansäss. Bürgers u. Schlossobermeisters hinterlassene Witwe, alt 68 Jahre 5 Monate

Am Sonnstage Quasimodogeniti ist öffentliche Communion. Die Beichte früh 8 Uhr. Die Meldung auf der Pfarre.

**Allgemeiner Anzeiger.****Bekanntmachung.**Nach Erledigung der früher Herrn Gutsbesitzer Gottlob Leberecht Meyer zu Rechenberg übertragen gewesenen Special-Agentur für die Kölnische Feuerversicherungsgesellschaft **Colonia**, istHerr Nadlermeister und Orts-Steuer-Einnehmer **Adolph Benjamin Langer in Sayda** als Agent der Letzteren bestellt worden und demzufolge berechtigt, geleglich zulässige Versicherungen bei gedachter Gesellschaft, jedoch nur in Orten des hiesigen amts-hauptmannschaftlichen Bezirks, anzunehmen und zu vermitteln; was hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Freiberg, den 28. März 1857.

**Königliche Amtshauptmannschaft.**  
von Oppen.**Bekanntmachung.**

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte soll

den 27. Mai 1857

das dem Tischlermeister **Friedrich August Kaiser** allhier zugehörige Haus- und Garten-Grundstück, Nr. 243 des Brand-Catasters, Nr. 294 a und 294 b A. des Flurbuchs und Nr. 268 des Grund- und Hypothekenbuches für Dippoldiswalde, welches am 6. März 1857 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 1176 Thaler — — — gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und im hiesigen Rathause aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, den 16. März 1857.

**Königliches Gerichtsamt.**  
Lehmann.**Nothwendige Subhaftstation.**

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll

den 10. Juni 1857,

das dem Gasthofbesitzer **Ehregott Leberecht Haubold** in Kleinbobritzsch zugehörige **Gasthofgrundstück** Nr. 33b des Brand-Catasters und Fol. 70 des Grund- und Hypothekenbuches für Kleinbobritzsch, ingleichen das **Feld- und Wiesengrundstück** Fol. 71 desselben Gruno- und Hypothekenbuches, welche am 6. April 1857 ohne Berücksichtigung der Oblasten und zwar der Gasthof Fol. 70 auf 3270 Thlr., sowie das Feld- und Wiesengrundstück Fol. 71 auf 453 Thlr. gewürdert worden sind, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und in dem Gasthause zu Kleinbobritzsch aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Schloß Frauenstein, am 7. April 1857.

**Königl. Sächs. Gerichtsamt.**  
Lommatzsch.